

**„6 Grad mehr: Die verheerenden Folgen der Erderwärmung“,**

Mark Lynas, Rowohlt Polaris, März 2021

Originaltitel: „Our Final Warning: 6 Degrees of Climate Emergency“

Der Wissenschaftsjournalist Mark Lynas, der 2011 auch Klimaschutzberater der Regierung der Malediven war, beschreibt in seinem Buch mit sehr fundiertem Wissen in sechs Kapiteln für *jedes weitere Grad Erderwärmung mehr* welche Folgen diese Klimakrise bei der jeweiligen Erhöhung um ein weiteres Grad haben wird.

Die englische Originalausgabe trägt zu Recht den deutlich dramatischeren Titel „Unsere letzte Warnung: 6 Grade des Klimanotstands“.

Das Buch beginnt mit dem jetzigen Ist-Zustand der Erde mit Starkregenfluten, Hitzewellen, Klimaflüchtlingen, weltweit schmelzenden Berggletschern, dem Grönlandschelf und der Antarktis, übergroßen Hurrikanen, aussterbenden und schon ausgestorbenen Tieren, Dürren, Ernteaussfällen, versauernden Meeren, sterbenden Korallenriffen, steigenden Meeresspiegeln und dem weltweiten Baumsterben mit den schon jetzt sterbenden einzigartigen über 1000jährigen Affenbrotbäumen. Der Autor gibt dabei durch sein umfassendes Fachwissen sehr detaillierte Einblicke in das was schon passiert ist und und das was noch passieren kann. Das Buch erklärt dem Leser alle Faktoren der Klimakrise und auf



welche Warnsignale man als nächstes achten kann.

Dabei wird auch der Zustand der Erde und die Temperaturen vergangener Erdzeitalter wie etwa des Pleistozäns, des Eozäns, des Pliozäns und die Eem-Warmzeit betrachtet um einschätzen zu können, was dann jeweils passieren kann.

Eine wichtige Erkenntnis ist das wir derzeit so extrem schnell und in so großen Mengen Kohlendioxid in die Atmosphäre pumpen wie niemals zuvor in der Geschichte der Erde. Tiere und Pflanzen können sich daher nicht mehr schnell genug an die veränderten Bedingungen anpassen und die dadurch ausgelösten Veränderungen und Zerstörungen können viel drastischer ausfallen.

Bei einer Erderwärmung von 2 Grad werden wir schon 99 % der Korallenriffe verlieren. Schon bei 3 Grad Erderwärmung kann der Totalverlust des Amazonas-Regenwaldes stattfinden, da dieser dann komplett abbrennen kann.

Bei 4 Grad Erderwärmung bricht die Atlantische Meridionale Umwälzpumpe mit dem Golfstrom zusammen.

Bei einer Erderwärmung von 5 Grad werden die letzten Bewohner der Erde, vor andauernden Hitzewellen, Wüsten und Überflutungen geflohen, nur noch in höheren Berglagen überleben können.

Es kann bei 6 Grad Erderwärmung mit der totalen Zerstörung der Erde enden, die dann in einem dem Planeten Venus ähnlich verwüsteten Zustand weder Pflanzen, Tiere oder Menschen beherbergen kann sondern nur noch ein toter unbewohnbarer Planet mit einer über mehrere hundert Grad aufgeheizten Treibhaus-Atmosphäre ist.

In einem dramatischen Aufruf bittet Mark Lynas die Leser daher am Schluss ein Gelöbnis abzulegen sich aktiv bei der Bewältigung der Klimakrise für umfassenden Klimaschutz einzubringen, niemals aufzugeben und „zu retten, was noch zu retten ist.“

## Buchrezension

Seite: 3/3

---

Es ist zu wünschen das möglichst viele Leser dieses Buch lesen um zu verstehen was passieren kann. Und das wir wie Mark Lynas ebenfalls schreibt jetzt alle selbst sofort handeln und die Politiker zum handeln aktivieren um die Einzigartigkeit der Erde und unseren schönen paradiesischen Lebensraum auf ihr zu erhalten.

Für den Wissenschaftladen Hannover e.V.

Peer Höcker